

**An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des
Betriebsausschuss Umweltbetriebes**

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	23.01.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Mülltonnenentleerungen

Text der Anfrage:

Frage:

Welche Regelungen und Anweisungen gibt es in Bezug auf überquillende und zu entsorgende Mülltonnen?

Zusatzfrage: Wie viele und welche Probleme gibt es in dieser Sache?

Begründung:

Am 05. Januar habe ich kurz **NACH** der Leerung der Mülleimer durch den Umweltbetrieb und noch am Tag darauf vor dem Haus an der Berliner Straße/Ecke Hauptstraße (Brackwede) einen völlig vermüllten Bürgersteig gesehen. Siehe Foto. Ich wohne übrigens direkt gegenüber in dem weißen Haus auf dem Foto und kann den Müll von meinem Balkon aus gut sehen.

Die Mülleimer vor diesem Mehrfamilienhaus - in dem auch die von Bodelschwingschen Stiftungen vertreten sind - sind sehr häufig vollkommen überfüllt und quillen über. Müll sammelt sich vor den Mülltonnen. Das ist die ganze Woche über kein schöner Anblick. Außerdem zieht es Ratten, Vögel, Katzen etc. an, die dann ihr übriges tun.

Jetzt aber zu sehen, dass die Müllabfuhr lediglich die Tonnen leert und die danebenstehenden und vielen weiteren Restmülltüten liegen lässt und sogar, wie es aussieht, wahllos über das Gelände und den öffentlichen Bürgersteig verteilt, ist nicht akzeptabel. Dass die Müllabfuhr und deren Mitarbeiter über die absolut überquillenden Restmülltonnen nicht erfreut ist, kann jeder verstehen und ist auch aus Gründen der Kostengerechtigkeit nicht okay. Aber ein solches Problem muss mit den Hausbesitzern und Mietern gelöst werden und darf nicht auf diese Art und Weise zu Lasten der Anwohner und der Bevölkerung gehen.



Folgendes Foto habe ich am Abend darauf (30 Stunden später) geschossen:



Unterschrift:

Gez. Rainer Seifert